







# Wie überzeugen wir uns von der Notwendigkeit der Bettentreform?

## Grüne und braune Schuhe und Stiefel!



Herren-Stiefeletten,  
Handarbeit, mit eleganter  
Knopfversetzung, 5.90 M.



Herren-Stiefeletten,  
Handarbeit, ohne Knopf, 4.50 M.



Damen-Lederstiefel,  
schick prahlend u. soft 4.50 M.



## Leichte Sommer-Schuhe,

elegant, mit kleinen Schnüren,  
mit engl. und engen Knöpfen, 2.50 M.

Damen-Schuhstiefel . . . . . 1.50

Damen-Schuhstiefel mit Knopf . . . . . 3.50

Damen-Turnschuhe . . . . . 8.-

Wäscheknöpfchen . . . . . 1.50

## Sandalen.



Herren-Schnürsandalen  
in eleganter Form 7.50 M.



Damen-Knopf-Sandalen  
engl. engl. Schnüre, 6.-



Herren-Schaftsandalen,  
Handarbeit, handgefertigt 6.90 M.

**Herren-Promenaden-Schuhe,**  
Handarbeit, 4.50 M.

Promenaden-Schuhe  
für Damen 3.50 M., für Kinder von 1.-4. M.

Herren-Sport-Schuhe.

## No. 19. N. Herz, No. 19.

nur Reichsstrasse No. 19.

Seit 36 Jahren bekannt durch große Haltbarkeit und Eleganz.

Bitte genau auf Herz und Hausnummer 19 zu achten.

Tägliche Schneiderin empf. für gebrauch  
Herrn, in und außer dem Hause Antonie  
Müller, Blasiusstraße 13, II. etage.

Gutsverkäufer Göttlinge fest. Gültigste.

Wände u. Stein gewölbt u. verziert

Rundum, Schloßstraße 46, IV. L.

Eine ehrliche Frau müßt Herrn wünschen  
zu wohnen. Begehrte Straße 38, II. III. I.

Eine ordentl. ehrige Frau sucht Wände

bei einer Herrschaft

2-Rundum, Zollstraße 5, II. rechts.

Illuminations-Lämpchen.

Illuminations-Gerät-Lämpchen.

Illuminations-Masch-Lämpchen.

Illuminations-Lampen.

empfiehlt zu Centr.-Festzeltzelt 21.

Emil Schwarze,

Leipzig, Hartungs Hof 28/30,

Leipzig.

Zur Garten-Illumination empfiehlt

III.-Lämpchen

den Glas und Gläsern. Leipzig, Kne-

bach's Hof, bei Emil Schwarze.

Maschinenfabrik:  
Richard Lehmann, Dresden  
Zwickauer Str. 42.

Knet-, Misch- u. . . .

Teigverarbeitungs-

• • • Maschinen

Back- und Trockenöfen

Zahlreiche Auszeichnungen.

Prize in vielen Ländern.

Specialmaschinen und Ofen

für chemische u. verwandte Industrie.

Arbeits-Bücher.

Werkstoffe-Häkchen und Kreidewangen.

Stahl-, Eisen- u. Werkzeugzettel.

→ Maschinen →

Werkstätten, Gießereien und Fertigfabriken.

Ausführliche Prospekte kostenfrei.

Jede Dame  
sucht einen  
**Schleier**

in allen Farben, 45 cm breit mit Quasten-

punkten

für 22 M.

bei Adolf Pincus,

Hausstraße 3/5.

Schiller-Büchse  
beste  
Conservebüchse

Wer faust Zigarren gegen Coffe oder  
verdunstende Zigaretten? Cof. Friedreich  
Leuchner, Neubach, bei Grünau.

Gold- und Silberbader-Sigaretten 18 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 25 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 30 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 35 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 40 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 45 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 50 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 55 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 60 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 65 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 70 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 75 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 80 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 85 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 90 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 95 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 100 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 110 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 120 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 130 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 140 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 150 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 160 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 170 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 180 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 190 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 200 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 210 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 220 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 230 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 240 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 250 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 260 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 270 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 280 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 290 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 300 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 310 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 320 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 330 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 340 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 350 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 360 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 370 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 380 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 390 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 400 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 410 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 420 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 430 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 440 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 450 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 460 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 470 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 480 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 490 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 500 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 510 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 520 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 530 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 540 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 550 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 560 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 570 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 580 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 590 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 600 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 610 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 620 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 630 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 640 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 650 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 660 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 670 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 680 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 690 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 700 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 710 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 720 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 730 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 740 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 750 Pl. 3.6.

Gold- und Silberbader 760 Pl. 3.6.

## Amtlicher Theil.

### Bekanntmachung.

Die Sicherung des Dienstleistungs-Gegenstandes für die Volk- und Telegraphen-Unterbeamten des Bezirks der unterordneten Ober-Polizeidirection ist vom 1. April 1899 ab, zunächst auf die Dauer von 4 Jahren, verlängert worden.

Angestellte sind bestimmt, und porträtiert unter der dahierigen Bezeichnung „Angestellte auf Sicherung des Dienstleistungs-Gegenstandes“ am Dienstag, den 1. September, Vormittags 10 Uhr an die Ober-Polizeidirection herzlich einzutreffen.

Die Eröffnung der Ausgabe erfolgt zu dem angegebenen Zeitpunkte im Zimmer 37 der Ober-Polizeidirection in Gegenwart des einschlägigen Besuchers. Die Auszahlung unter den Besuchern, welche 4 Wochen an die Angestellten gebunden sind, bleibt der Ober-Polizeidirection nach freiem Weibe überlassen.

Die Sicherungsbedingungen können im Zimmer 37 der Ober-Polizeidirection während der Dienststunden eingesehen oder von dort abgezogen werden. Großteiliges liegt aus und die Poststelle für die abgezogenen Belege steht zur Auslastung zur Verfügung.

Dresden, 23. Juli 1898.

Kaiserliche Ober-Polizeidirection.

Dresden.

### Bekanntmachung.

Bei Eröffnung des Königlichen Ministeriums des Innern werden die Dienstbeschläge, für die der Große Leipziger Straßenservice konzessionierte zweigleisige Schmalspur, in der Lügnerstraße zu Leipzig-Lindenau, vor der Kaiser-Wilhelm-Straße bis zum Bahnhof-Lindenau, an der Lindenau-Straße, 18 Tage lang, vom ersten Dienstag dieser Bekanntmachung an getragen, auf wahrerem Lieferwagen, Dr. Ritter, 80, 2. Obergeschoss, Zimmer Nr. 41, öffentlich aufgestellt.

Widersprüche gegen diese Dienstbeschläge sind bei Verwaltung ihres Abschlusses innerhalb der oben angegebenen Zeit gestillt und einzutreten.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Leipzig, am 26. Juli 1898.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Leibnitz. Schliebe.

IX. 2421.

### Bekanntmachung.

Wegen Umbaus wird die Coburger Brücke in Leipzig-Königsworthe vom 29. dieses Monats ab für den Fußverkehr gesperrt und keiner auf den Fußgängerbalken verweilen. Für den Fahrverkehr bleibt bis zur Fertigstellung der Unterbauteile die eine Brücke offen.

Abende der deutschen Turnerschaft, Herr Dr. G. Gösch. Leipzig g. die Turner aufforberte, nicht bloss heute und morgen, sondern bis zum Grabe dem geliebten Vaterlande treu zu bleiben. Immer wieder verfuhr man von gewisser Seite unsre Genossen ehrlosig zu machen. Nach diesem sei ein sozialdemokratisches Blatt (allgemeine Presse)!, welches zum Beispiel zu den freien Turnern aufscheite, vertheidigt worden. Um so mehr ergo an Aile daher die Pflicht, treu zu bleiben. Und wie ein Mann schworen es die deutschen Männer. Tausendfaches Gut Heil! erbreute. Als sich dazu noch die berühmte Nachricht von dem beherrschenden Zustand des kleinen Dienstes gesellte, dem Kaiser unseres einigen Reichs, so flang es durch alle Reihen rieschend: "Deutschland, Deutschland über Alles, über Alles in der Welt!"

Den offiziellen Schluß bildete an demselben Abend der Einzug der Turner mit Fackeln in die Stadt, ein passendes Gegenstück zu dem fröhlichen Auszug auf dem Turnplatz am Sonntag. Eine feierliche Ovation brachte man dem Stadtkommandanten Dr. Wenzelovius vor. Mit einem Gut Heil! auf die Freiheit und dem Wohlwollen des Großen Deutschen, Deutschland über Alles!" schloß das schöne IX. Deutsche Turnfest in Hamburg.

Am Donnerstag fuhren beginnen die offiziellen Turn- und Fahrtage, wogu die Theilnehmertore bereits am Sonntag Morgen schon alle vergriffen waren, so daß eine große Anzahl Turner auf eigene Hand ihre Turnfahrt unternahmen.

### Verband deutscher Kriegsveteranen.

J. S. Nachdem der Sonntag und Montag auf dem diesjährigen Hochfesttag in Dresden einiger Artigkeiten gewidmet war, füllte der Dienstag die Diätpause zu einem Rüttelzug in die höchste Schönheit vereinigte. Das herzliche Meiter begünstigte diese Feste. Das Program vor 6 Uhr veranlaßte die Veteranen mit ihren Familienangehörigen am Dasei die Befürchtungen Trossen und ganz 6 Uhr durch das reichhaltige Turnprogramm "Alpinus Corolla" unter den Klängen der 177er Regimentsmusik das Über. Als das Schiff sich dem Festzug schloß, schaute es Pilsen nahezu, stieg die fröhliche Stimmung und besonders erfreulich aus Quantitäten von Getränken, als dem König Albert geweihter "Kursaal". Nach beißende 3½ Stunden fuhrt auf dem herzlichen Programm geistige das Turnfestival nach Weimar, wohin die zartesten Komponisten des Schiff und dessen Juwelien heilig begegneten. Die Feste wurde aber noch bis Nachmittag fortgesetzt; doch möglich daß Turnfestival keiner und in Weimar wurde gekonnt. Unter Beihilfe der 177er Militärmusik marschierten die Freiheitskämpfer dann nach der Stadt. Ein gemalteschliches Uffen wurde hier eingezogen.

Da am Abend vorher end in der qualifizierten Stunde der gefährliche Tag abgebrochen war, so wurde noch in einem Saal des Naturcafé der Hotel eine lange Spann abgehalten, in welcher der neue Vorstand des Verbands constituiert wurde. Als 1. Vorsitzender des Verbands ging Herr Stadtkommandant Wall (Halle a. S.) auf den Platz herau und zum zweiten Vorstand wurde Herr Oberbürgermeister Hahn am Berlin gewählt. Um 2 Uhr wurde dann der Platz durch die wilhelminische Schützenkompanie untermuntert, im Anschluss kam beim Wasserfall eine lange Kette gemacht und dann über Bismarck am Seeleitsee durch die Wollschlucht, Böhmisch-Molitz, Böhmisch-Döhlitz, Böhmisch-Neustadt und Böhmisch-Wiechendorf. Hier wurde noch einfühlbare Rast wieder das Turnfestival bejubelt und noch humoristischste Witzelkämpfe des Vorstandes des Böhmischen Militärveteranenhaus das Schiff nach Weimar. Hier wurde das Veteranen eine großartige Jubelkugel gezeigt. Die Bürgerstadt wollte bejubeln, die Veteranen schlugen in begeistert, und in diesem Saal des Wettbewerbs mit Liedern und Stücken bejubelt. Als der Tag des mit Jahren geschmückten Turnfests beendet, lauteten die Gleise, und nachdem der Herr Bürgermeister von Weimar die Veteranen im Namen der Stadt begrüßt wurde den Befehlshaber von den Böhmischen einen Dank erwiderte. Der Vorsitzende des Verbands, Herr Stadtkommandant Wendt, sprach im Namen der Veteranen seines Dorfes auf, und manche Worte wurde begeistert vom Publikum gefallen. Eine erhabenem Aufmarsch machte es, als der Bürgermeister von Weimar zwei höchsteholzige Veteranen mit der vom Kaiser verliehenen Kette-Wilhelmin-Ehrenmedaille (Gedenkmedaille) schmückte, und davon erfreulich darum ein Anschlag. Als die Turnfestival einzog, ging es unter Bluff und Gelung nach dem Wasserfall und unter freudigem Durcheinander wurde die Delikatzen und Delikatzen angekocht. Ein großerartiges Jubelkugel hörte die Bürger, welche nach Dresden zu berücksichtigen und vorallem die Befreiung von den Feinden der Freiheit und des Friedens schafft das Turnfestival nach den Klängen der Waff. gegen 12 Uhr Nachts lange das Schiff in Dresden ein und war damit der diesjährige Turnfesttag beendet.

### Gerichtsverhandlungen.

#### Königliches Landgericht.

##### Gerichtsstrafkammer B.

G. Leipzig, 27. Juli. I. Von 21. April 5 war der 25 Jahre alte Befehlshaber Paul Heinrich S. aus Frankfort auf dem breiten Böhmischen Gebiet thätig, während seine Frau und Kind befindliche Familie in seiner Heimat zurückgeblieben war. Da S. von jenen 10—18 A betragenden Wochenende 7,50 A der Frau zahle, um er mit seinem Gelde nicht aus. Ende Mai am Tage nach seiner Rückkehr war er allein in seiner Stadt, während sein Schießmann der Schießmann S. auf Arbeit gegangen war. D. hatte den S. erzählt, daß er Empfehlung gemacht habe und S. vermittelte die beiden in S. Kosten. Derlei erwies sich bald als unverstehlich und S. bemühte nur die günstige Gelegenheit, um sich 20 A anzueignen. Einige Wochen später — am 14. Juni — brachte S. wieder Geld. Da er keine Wochenrente, der älter vierzehn Tage gegeben wurde, erst am folgenden Tage bekam, wollte er wieder die Empfehlung S. anstreben. Er stand den Koffer verdeckt, benutzte ein Sind-Dind, das er jährling gekauft hatte, stellte den Koffer auf und sagte sich ein Preisschild-Wortblatt und zwei Thaler an. Von dem Koffer bezahlte er seine Schulden, schuf seiner Frau das Wochengeld für 14 Tage und verbrauchte mit seinen Freunden in der Zeit von 14. Juni bis 16. Juni 13 A, so daß S. obwohl er am 15. Juni gegen 8 A sehr erschöpft kam, am 16. Juni bei seiner Verhaftung nur noch 9 A in seinem Koffer hatte. Aus seinem den Platz gesuchten Empfehlung bei der Befehlshaber des S., ein vermögender Bauer, 40 A an den Befehlshaber bezahlt. S. wurde wegen einfacher und schwerer Diebstahl unter Strafbewilligung vierzehn Monate und unter Auflösung eines Monats der militärischen Unterstreichungshaft auf vier Monaten einer Woche Gefängnis verurtheilt, auf freien Nutzen unter vierzehn weiteren Jahren zu freiem Fuß gestellt.

II. Aufgrund einiger persönlicher Ausgaben, darunter der 29 Jahre alte Schießmann Hermann B. aus Bergtheim in Coburg-Gotha am 26. Juni seinen Frau nur 10 A Wirtschaftsgeld geben kann. Obwohl Frau Anna Matthes B. mit dem Kinde der Woche über 21,00 A für die angefangene Woche zur Verfügung hatte, wobei er dies nicht genug und sie engte sich ihm gegenüber Berichtigung in für den Mann leidenschaftlich schmeichelhaften Lebensstil. Ein Jahr später B. die Schießmannen seiner Frau und Kind leicht noch gelassen, obgleich ihm sein Wirtschaftsgeld vorlegte, bei dem das Gleiche das Wichtigste, die Kinder aber das Wichtigste waren. Er wußte sich nur Entschuldigung von seinem mit einer Mutter zurückgebliebenen Tochterkind ein Glas Bier. Frau Anna Matthes B. ließ aber ihrer Tochter nicht einmal in Freiheit, sah sie nicht einzeln und des Nachmittags die Schießmannen best, die B. aufgrund seines Wunsches, daß er seine Tochter nicht mehr zu nehmen leben möge. Der Gerichtshof kommt nicht dazu kommen, dem Angeklagten mildende Umstände zugestehen, da es sich um rechtliche Verhängungen handelt und das That gegen die Ehegattin begangen werden. II. Es wurde eine Anklage des Angeklagten berücksichtigt, daß er bisher unehelichen Geschlechts und der Größe, welche am 26. April 1894 in Bergtheim unter Strafbewilligung vierzehn Monate und genötigt waren. B. wurde unter Anwendung von zwei Monaten der militärischen Unterstreichungshaft zu vier Monaten Gefängnis verurtheilt.

##### Gerichtsstrafkammer A.

G. Leipzig, 27. Juli. Auf Grund der §§ 26 und 34 des Reichsstrafgesetzes vom 27. April 1894 in Verbindung mit § 5 des dazu gehörigen Gesetzes wurde der Inhaber des königlichen Schießmanns, H. G. Gösch, zu 207,4 Goldmark, die Inhaber des

Schießmanns von H. & R. B. S. und B. G. S. zu 10 A Goldmark verurtheilt. Bedeutlich untergingen die am Vorfall der beiden Schießmanns entnommenen Güter, auf Grund deren nach Beobachtung des beauftragten Oddo die Gewinne aufgezehrt werden, dem Schießmannsregel vom 27. April 1894. Von der Seite des Totalitätsvertrages wird dies auch der Steuerberatung nach vor der Bezeichnung der Gewinne in Abzug gebracht und an die Verhältnisse abgeführt. Nun versteht es aber die sogenannte Sparte, daß man Wettbewerbe auch noch ausführen gehen kann. Somit Sachsenland in Frage kommt, wird durch den Totalitätsvertrag des Schießmannsregels Göring gestellt, es sind auch die in Deutschland gegenwärtigen Wettbewerbe auf ausländische Schießmannschaften möglich. Das Schießmannsamt von Sachsen hat man im vergangenen Jahr Aufgabe nach dem Ausland, und zwar für Sachsenland, Ostpreußen und England erhalten, während der Schießmannsamt von Sachsen und R. & R. Göring wegen Schießmannsregel gestellt. Die königliche Schießmannschaft ist aber nur auf Grund der angezeigten Paragrafen des Schießmannsregels Maßlage und das Schießmannsamt versteht die Anwendung am 15. Mai zu den Eingangs erheblichen Gefahren. Dieses Urteil war von Seiten der Beurtheilten durch das Mittel der Verzweiflung angefochten worden. Die Gerichtsformen A. welche nunmehr über die Angelegenheit zu verhandeln begegnete, gelangte aber nach eingehender Berücksichtigung der vorgenannten Vermerke und der Verhängung des Schießmannsregels vom 15. Mai.

Die wegen der angeblichen Schädigung eines jungen Mädchen zu lebenslänglicher Haftstrafe verurtheilt gezeigten und nach mehrjähriger Aufenthalte in Kapern als unfähig erkannten Arbeiter Jäger und Böger, sowie deren vorgeschichtliche Geschäftsführerin Frau Werner frei. Der Gerichtshof sprach den beiden eine Entschädigung von je 70 000 und der Frau Werner eine solche von 30 000 Francs zu.

— Während die Peitsche dieses Jahr in Hongkong nicht schlägt auftritt, hält sie doch länger in Italien. Täglich sollen dort etwa 1000 Menschen davon sterben, wird durch den Totalitätsvertrag des Schießmannsregels Göring gestellt, es sind auch die in Deutschland gegenwärtigen Wettbewerbe auf ausländische Schießmannschaften möglich. Das Schießmannsamt von Sachsen hat man im vergangenen Jahr Aufgabe nach dem Ausland, und zwar für Sachsenland, Ostpreußen und England erhalten, während der Schießmannsamt von Sachsen und R. & R. Göring wegen Schießmannsregel gestellt. Die königliche Schießmannschaft ist aber nur auf Grund der angezeigten Paragrafen des Schießmannsregels Maßlage und das Schießmannsamt versteht die Anwendung am 15. Mai zu den Eingangs erheblichen Gefahren. Dieses Urteil war von Seiten der Beurtheilten durch das Mittel der Verzweiflung angefochten worden. Die Gerichtsformen A. welche nunmehr über die Angelegenheit zu verhandeln begegnete, gelangte aber nach eingehender Berücksichtigung der vorgenannten Vermerke und der Verhängung des Schießmannsregels vom 15. Mai.

— Das männliche Ebenbild einer Hauser-Schönheit. Die folge, fast unbeschreibbare Haltung einer der vornehmen Familien Wohlenskjold wurde vor Augen durch das inabschätzige Vertragen ihres jüngsten Sohns auf das Empfindlichste erstaunt. Die Soche trug sich nach dem "Hamb. Corp." auf folgende höchst empfindliche Weise zu: Eine der bekanntesten Schönheiten in der amerikanischen Höflichkeit, Miss Alice Banderbilt, ist eine statliche Blondine mit einem Teint von so ungemeinlicher Weißheit und einer Lassenpracht von so seltsamen Goldhaar, daß selbst die "heutigen Freuden" der jungen Dame sich nicht enthalten können, sobald sich nur eine Gelegenheit dazu bietet, in ungenügender Weise die geradezu vollendete Auskönnigkeit der vielverschämten Société-Ville im Palais zu rühmen zu erträumen. Miss Banderbilt's Toiletten, die allerdings zum größten Theil aus Werkstoffen hergestellt sind, sind von unbeschreiblichem Eleganz und erregen höchstes Interesse, sowohl die ungewöhnlichen Kleider als auch die kostbaren Schmuckstücke. Miss Alice Banderbilt's Turnspuren, die höchstens 1000 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 800 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 200 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 100 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 50 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 20 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 10 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 5 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 2 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 1 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 500 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 400 m. Öffnen für Herrenläufe oder Männer, 300 m. Öff

# Fahren Sie nur

Seidel & Naumann's  
"Germania"  
Dürkopp's  
"Diana"  
"Bremaborg"  
"Premier"  
"Salzer"  
"Swift"  
"Lipsia"  
"Fahrräder"  
"Wenn Sie Freunde  
vom Sport haben  
wollen"

**Generalvertreter**  
dieser Fa.-Qualitätsmarken  
**Lipsia-Fahrrad-Industrie**  
vorm. Bruno Zirrgiebel,  
Rennitz, Leipziger Str. 5/5,  
Reichstr. 10, Dorotheenstr. 10  
Günstige Theilzahlungsbedingungen.

Von mir 3 km von der Bahn gef.  
(et. Verleih nach Berlin - Dresden - Leipzig)

## Jagd-Rittergut,

ca. 1645 Morgen, davon 1400 Morgen  
Wald mit sehr Jagd-, Reit-, Welen-  
Teile, Hof u. L. w. - Herrenhaus im  
Villenstil - comp. Aus. für 310.000 M.  
60.000 M. Aus. Wert. bei. unter E. 142  
Wilm. Hennig, Tschau, Bismarck-  
straße 13.

Welt. in Kreis Sagan nahe Bahn u.  
Bautzendorf - einer Wassergraben - gel.  
landwirtschaftl.

**Rittergut mit Ziegelei**,  
entb. ca. 100 ha - ca. 700 Meter l. W., Weizen-  
deben, Herrenhaus mit 16 R. am Park,  
eicht. Hof. u. L. w. - Reit-, Welen- u.  
Wilm. Hennig, Tschau, Bismarck-  
straße 13.

Bir Jagd-Gutshaus soll.  
Wer. mindestens in Kreis Goldberg-D. nahe  
Bahn u. Bautzendorf gef.

## Grossgrundbesitz.

entb. ca. 355 Morgen, Ende, der alte Brüder-  
hof - 80-90 Meter, idyllicer Wald, brüll.  
Jagd auf Rehe, Wildschwein, u. Herren-  
haus im Villenstil, einfahl. reich. Aus.  
Wilm. Hennig, Tschau, Bismarck-  
straße 13.

In e. Gymnasialstadt  
wöchentlich 8000. - Besuch. wöch. 1000  
meis mit 5 % zuverl. Vermietung

**rentables Stadtgut**,  
entb. ca. 400 Morgen. Alter u. Wiese in  
hoher Kultur, übercomp. Aus. u. Wert.  
Aus. gut. Frühe.

**sehr billig**,  
für 20.000 M. Aus. 50.000 M. Wert,  
befordert unter K. 144 Wilm. Hennig,  
Tschau, Bismarckstraße 13.

ca. 1000 M. Land, 1000 M. Wert - mit  
niedrigen Kosten, 1000 M. Wert, nur  
schwierige Frucht. u. d.

**Stadtgut**,  
alter Hüttend. schöne Gärten, Herren-  
haus im franz. Styl. 15 R. eicht. leb.  
u. w. Wert. Innen. sowie außer Frucht, für  
400.000 M. Wert. bei. unter H. 141 Wilm. Hennig,  
Tschau, Bismarckstraße 13. II.

**Landgut-Berlau.**

Reich. Gut von 70 Hektar Größe, vorzüg-  
licher, exotischer großer Feldbau, weil es  
die idyllicen und fränkischen Befestigungen verlaufen.  
Inventar alles im besten Zustande, alle  
Waldungen, welche durch Wege getrennt  
werden (8 Hektar dabei vorhanden), 5 Wege,  
2 Kapellen, 40 Stück Kühe, gr. Schweine-  
hof. Viehgruppe wie es steht und geht, alle  
Kornsilos, viele Mühlen und Süßgeräte, gr.  
Urt. ganz hübsche Schreinerei. Preis  
200.000 M. Auszahlung 80.000 M. Wertzu-  
geld 100.000 M. Wert. bei. unter H. 142 Wilm. Hennig,  
Tschau, Bismarckstraße 13. II.

**Hausverkauf.**

Ein Gebäude mit Materialien u. Landes-  
produzenten-Geschäft, sehr gute Lage, in  
Auerburg, ist sofort zu verkaufen, gleich-  
zeitiges Bäder zu verkaufen aber zu ver-  
kaufen. Off. u. L. A. 211 an **Rudolf**  
**Mosse**, Altenburg.

**Hausverkauf!**

Tolleste kleine bis 1000 M. Weite, steht  
in vorzüglichster Vorlage, die Seiten. u.  
Hinterg., sowie Hof. und Garten. Preis  
24.000 M. Off. u. L. A. 201. Goldig. L. S.

**Fabrikgrundstück**  
in Weimar

zu verkaufen wegen Vergrößerung,  
2378 M. Alter Hüttengrundstück, wo ein  
neues Gebäude errichtet werden soll.  
Auszahlung ab. wie es steht 16.000 M.  
Preis, inkl. 8 Morgen Wiesen, Gebäude und  
in guten Zustand, verbraucht und totales  
Invest. ist compleet.

Gut. blitzen. w. off. unter H. 15 in  
die Expedition dieses Blattes zu senden.

Hochherrschaftlich eingerichtete

**Villa**

mit Garten, nächste Nähe des Rosen-  
thales, 9 grosse Zimmer, gesckte  
Veranda, Bad, geräumige Küche,  
Waschhaus, grosse Bodenfläche

**preiswert**,  
verkauflich. Nähres beim Besitzer,  
Lohmeyerstrasse 10.

**Gutsverkauf**.

Gutsgrundhalber verkaufe in mein schönes  
Landgut der Eltern. Preis 110.000 M.  
Auszahlung sind nur 1500 M. Auszahlung  
am Überschlagsmonat, die rest. noch gegen  
4 % Verzehrung ab. wie es steht 16.000 M.  
Preis, inkl. 8 Morgen Wiesen, Gebäude und  
in guten Zustand, verbraucht und totales  
Invest. ist compleet.

Gut. blitzen. w. off. unter H. 15 in  
die Expedition dieses Blattes zu senden.

Hochherrschaftlich eingerichtete

**Villa**

mit Garten, nächste Nähe des Rosen-  
thales, 9 grosse Zimmer, gesckte  
Veranda, Bad, geräumige Küche,  
Waschhaus, grosse Bodenfläche

**preiswert**,  
verkauflich. Nähres beim Besitzer,  
Lohmeyerstrasse 10.

**Gutsgrundstücke in Görlitz**

im Preis von 50.000, 70.000, 75.000,  
80.000 und 85.000 M. sind durchaus zu  
verkaufen.

Vieweger & Co., Rathenaustr. 3, L.

Zu verkaufen ist zum Selbstbestreben.

**Landhaus**

in Görlitz. Nähe in der Buch-  
handlung Bräuerstrasse 61.

Sehr schön gebautes

**Wohnhaus**

mit gebauten Wagen in angenehmer Wohn-  
lage, sehr elegante Küchen, Bade- und  
Waschraum, Badezimmer, mit vier  
befestigten Fenstern. Gef. Hof. u. S. 16  
an Volkmar Käster, Jägerstrasse 35.

**Schöne Lage am Promenadenring**

**hochlegantes Wohnhaus**,

herrlich eingerichtet,

mit Einheit und Raum, ex. Staffage zu  
erholen, durch mich verkauflich.

A. Uhlemann, Poststrasse 7, II.

**Am Rennstädter Steinweg**

ist ein

Hand mit verkauflichem Geschäft

verhältniswoller persönlich zu verkaufen.

A. Uhlemann, Poststrasse 7, I.

In der Nähe des Marienplatzes  
ein hochwertiges Hausgrundstück  
zu verkaufen durch Vieweger & Co., Rathenaustr. 3, L.

Im Concerthaus in ein  
herrliches Grundstück für  
240.000 M. zu verkaufen durch

Vieweger & Co., Rathenaustr. 3, L.

Alexanderstrasse, höchstes Grundstück mit  
einem sehr schönen Garten, Erker, Web-  
raum, eicht. Hof. u. L. w. Wert. bei. unter E. 142  
Wilm. Hennig, Tschau, Bismarck-  
straße 13.

Welt. in Kreis Sagan nahe Bahn u.  
Bautzendorf - einer Wassergraben - gel.  
landwirtschaftl.

**Rittergut mit Ziegelei**,  
entb. 100 ha - ca. 700 Meter l. W., Weizen-  
deben, Herrenhaus mit 16 R. am Park,  
eicht. Hof. u. L. w. Wert. bei. unter E. 142  
Wilm. Hennig, Tschau, Bismarck-  
straße 13.

Bir Jagd-Gutshaus soll.

Wer. mindestens in Kreis Goldberg-D. nahe  
Bahn u. Bautzendorf gef.

## Grossgrundbesitz.

entb. ca. 355 Morgen, Ende, der alte Brüder-  
hof - 80-90 Meter, idyllicer Wald, brüll.  
Jagd auf Rehe, Wildschwein, u. Herren-  
haus im Villenstil, einfahl. reich. Aus.  
Wilm. Hennig, Tschau, Bismarck-  
straße 13.

ca. 1000 M. Land, 1000 M. Wert - mit  
niedrigen Kosten, 1000 M. Wert, nur  
schwierige Frucht. u. d.

**Stadtgut**,  
alter Hüttend. schöne Gärten, Herren-  
haus im franz. Styl. 15 R. eicht. leb.  
u. w. Wert. Innen. sowie außer Frucht, für  
400.000 M. Wert. bei. unter H. 141 Wilm. Hennig,  
Tschau, Bismarckstraße 13. II.

In e. Gymnasialstadt  
wöchentlich 8000. - Besuch. wöch. 1000  
meis mit 5 % zuverl. Vermietung

**rentables Stadtgut**,

entb. ca. 400 Morgen. Alter u. Wiese in  
hoher Kultur, übercomp. Aus. u. Wert.

Aus. gut. Frühe.

**sehr billig**,

für 20.000 M. Aus. 50.000 M. Wert,

befordert unter K. 144 Wilm. Hennig,

Tschau, Bismarckstraße 13.

ca. 1000 M. Land, 1000 M. Wert - mit  
niedrigen Kosten, 1000 M. Wert, nur  
schwierige Frucht. u. d.

**Stadtgut**,  
alter Hüttend. schöne Gärten, Herren-  
haus im franz. Styl. 15 R. eicht. leb.  
u. w. Wert. Innen. sowie außer Frucht, für  
400.000 M. Wert. bei. unter H. 141 Wilm. Hennig,  
Tschau, Bismarckstraße 13. II.

In e. Gymnasialstadt  
wöchentlich 8000. - Besuch. wöch. 1000  
meis mit 5 % zuverl. Vermietung

**rentables Stadtgut**,

entb. ca. 400 Morgen. Alter u. Wiese in  
hoher Kultur, übercomp. Aus. u. Wert.

Aus. gut. Frühe.

**sehr billig**,

für 20.000 M. Aus. 50.000 M. Wert,

befordert unter K. 144 Wilm. Hennig,

Tschau, Bismarckstraße 13.

ca. 1000 M. Land, 1000 M. Wert - mit  
niedrigen Kosten, 1000 M. Wert, nur  
schwierige Frucht. u. d.

**Stadtgut**,  
alter Hüttend. schöne Gärten, Herren-  
haus im franz. Styl. 15 R. eicht. leb.  
u. w. Wert. Innen. sowie außer Frucht, für  
400.000 M. Wert. bei. unter H. 141 Wilm. Hennig,  
Tschau, Bismarckstraße 13. II.

In e. Gymnasialstadt  
wöchentlich 8000. - Besuch. wöch. 1000  
meis mit 5 % zuverl. Vermietung

**rentables Stadtgut**,

entb. ca. 400 Morgen. Alter u. Wiese in  
hoher Kultur, übercomp. Aus. u. Wert.

Aus. gut. Frühe.

**sehr billig**,

für 20.000 M. Aus. 50.000 M. Wert,

befordert unter K. 144 Wilm. Hennig,

Tschau, Bismarckstraße 13.

ca. 1000 M. Land, 1000 M. Wert - mit  
niedrigen Kosten, 1000 M. Wert, nur  
schwierige Frucht. u. d.

**Stadtgut**,  
alter Hüttend. schöne Gärten, Herren-  
haus im franz. Styl. 15 R. eicht. leb.  
u. w. Wert. Innen. sowie außer Frucht, für  
400.000 M. Wert. bei. unter H. 141 Wilm. Hennig,  
Tschau, Bismarckstraße 13. II.

In e. Gymnasialstadt  
wöchentlich 8000. - Besuch. wöch. 1000  
meis mit 5 % zuverl. Vermietung

**rentables Stadtgut**,

entb. ca. 400 Morgen. Alter u. Wiese in  
hoher Kultur, übercomp. Aus. u. Wert.

Aus. gut. Frühe.

**sehr billig**,

für 20.000 M. Aus. 50.000 M. Wert,

befordert unter K. 144 Wilm. Hennig,

Tschau, Bismarckstraße 13.

ca. 1000 M. Land, 1000 M. Wert - mit  
niedrigen Kosten, 1000 M. Wert, nur  
schwierige Frucht. u. d.

**Stadtgut**,  
alter Hüttend. schöne Gärten, Herren-  
haus im franz. Styl. 15 R. eicht. leb.  
u. w. Wert. Innen. sowie außer Frucht, für  
400.000 M. Wert. bei. unter H. 141 Wilm. Hennig,  
Tschau, Bismarckstraße 13. II.

In e. Gymnasialstadt  
wöchentlich 8000. - Besuch.

**Zur Etablierung**  
e. Postkumerie beim Zeitungshaus und  
Gürting und Wackerle ist günstig ab-  
zugeben. Abt. u. O. 60 Expedient d. Bl.  
**Pulte, Schreibseile, Schreib-, Lederstöcke,**  
**Rohren- u. Fäden, Papier, Kopiere,**  
**Brust- u. Taschen, Schreibstifte, 2. pl.**  
**pulte, Schreibseile, Schreib-, Lederstöcke,**  
**Regale, Maartor, Bildbörse, Kopiere,**  
**Bruden: u. Tafelwagen, bill. Verplastur, 5. I.**

## Elektromotoren Gasmotoren

neu und gebraucht,  
Transmission  
(Wellen, Lager, Riemenscheiben etc.)  
**Holzriemenscheiben**  
Reparaturen aller Motoren  
Ersatztheile zu Motoren  
Gasleitungen.  
**Franz Kutzleb,**  
Ingenieur,  
Leipzig, Liebigstr. 5. Amt 1. 407.

Eine Herd u. Küchenmaschine, der sofort zu verl. Ruh. Sternenherdstraße 57, vorsteht.  
1 fest neue volleme Wendeltreppe, 874 m hoch, billig zu verkaufen.  
Kerzen- & Apfel, Uebig. Elisenstr. 17.  
1 Hälfte 4-Füllungstüren, neu u. sehr, verl. billig Verkauf 1. Hof vorsteht.  
1 Windkühlschrank u. 1 Kühlschrank zu verl. Wintergasse 7 (Quintin, Laden.)  
Weinjäg. u. Weingärtnerei Erdmann, 10. Hl.  
Eine größere Partie  
Kohle und Weinkrüppelchen  
verkauflich  
Verkauft. 10. part.  
Hobelspäne sind unterwegs zu verkaufen  
Dresdner Straße 4.

## Abbruch

**Logengebäude, Schulstraße 1:**  
Bruchsteine, Mauerblöcke, Fenster, eine  
Gartenlaube, jede klein, ein Gießkan-

zister, Formic, Anter, Bretter, Zatten,  
Zäune, Denerholz etc. Alles vollständig.  
Für jede Hollwagen h. zu verl. Sedant. 1.  
Gebr. Hollwagen Bill. zu verkaufen  
Sedan-Bauteile 32. Hof, Contra.  
45-Hund.-u. Möbelwagen-Sedanstr. 43.

**Krankenfahrstühle**  
verlässlich und schwere empfiehlt  
Moritz Wünsche, Inhaber Th. Grotewohl,  
Universitätsstr. 11. Wandschranken 44,  
vis-a-vis. Aufzuglich v. a. v. d. Eichgraff.

**Orth's**  
**Radfahrbahn**  
offen von früh 7 bis Abends 9 Uhr.



Unterr.-jetzt Abonn. 10 Mk.

Querstrasse 13.

Permen ohne Ansprechstichtung.

**Dürkopp's Fahrräder**  
Tauschhändler, beide Räder, weiblichen  
Fahrräder, vielfach preiswert.

**Bielefelder Maschinenfabrik**  
norm. Dürkopp & Co., Bielefeld.

6000 Arbeitnehmer.

Bertreter für Leipzig und Umgegend  
Lipsia Fahrrad-Industrie

vorm. Bruno Zirrgiebel,

Rudolf, Leipziger Straße 235,  
Leipzig, Reichsstraße 16.

Torstraße 10.

**Damen-Räder,**  
erfolgreich, eleg., leichtgewicht. Zeit bis  
Freise. II. Schlag, Reichenplatz 4.

Gesuchte und zuverlässige Fahrräder

in großer Auswahl.

Eule, Dorotheenplatz Nr. 1.

Reut. hofft. Damenaus, nicht g. 900

Bl. 300. & verhältniss. 1. 220. & 1. 3. Vor-

versen auf Wunsch bei Lange Str. 9. p. r.

**Der Rader**, elegant u. tolle Mischung,  
sehr billig Sonnenstrasse 2. I. 100.

**Pneum.-Räder**, sehr wenig gel. billig

zu verl. Hofstraße 17. Cigaretten-Gefäß.

**II. Damenaus** (Bremen), sehr gut er-

halten zu verkaufen Fischerstr. 13. III. rechts.

1 Bl. Rader (Halle), neu, Plan-

objekt. Bill. zu verl. Gessnerstr. 14. oben.

98er Damenaus, eleg. u. tolle Mischung,

sehr billig Sonnenstrasse 2. I. 100.

**Damenaus**, neu, zu verkaufen

Vacuum-Rader, leicht Mischung, neues

Modell, I. 148. & in d. Sonnenstrasse 12.

**Hochvornehmer**  
edler Rappwallach,

schwarz, 1.70 groß, 5-jährig, sicher 1. und

Spannung, schleiffrei und unter jeder

Sattur, sehr überzeugend, zu ver-

kaufen. Preis 2200. & zu jeder

Zeit zu beschaffen.

Director Hubert, Halle a/S.,

Große Steinstraße 45.

12 Stück kleine u. leichte Arbeitspferde

billig zu verl. Neueste Halleische Straße 60.

**Heute Freitag Radfahr-Unterricht**  
von früh 7 bis Abends 10 Uhr  
in der Turnhalle am Frankfurter Thor,  
über 1000 □ Fahrfläche.

**O. F. Eule,**  
Fernsprecher: Am 1. 4252.

**Pferdeverkauf.**  
4 starke Arbeitspferde neuwegen  
Kaufpreis des schweren Pferdes folgt zu  
verkaufen. Offerten unter "Pferdeverkauf".

2. 3001" in die Expedition dieses Blattes,  
dann ist doch eine große Überraschung.

Ein Pferd, wie wollen, zu verkaufen.

Ein mittlerer Pferd, Brauner, kom-

mstrom, wie Säder passen, zu verkaufen

Wettiner Hof, Windmühlenstraße 44,

heim handeln.

4 mittlere Pferde, sowie ein schweres

Tiere, sind gewiss zu verkaufen

Adelbergsstr. 2, zweiter Hof rechts.

Wittnach, der 27. Juli,

hat ein Transport schiff

zur Versorgung haben. Fräuleins im

Alter ca. 24 Jahre, ebenfalls gesund,

wie wenn auch in späteren Jahren,

ein Vermögen von 20-30.000. & zu

gewünscht haben, bitte Offerten viele

Photographie unter C. 793 bei Haas-

enstein & Vogler, A.-G., Leipzig,

Prag, niedergeladen, leichter folgt

Überseeische Schiffe.

Sehr kleine Wohnung, brauner Stute,

1.70 g. & 3. J. ist, sehr empfohlen,

billig, dr. H. 170. & H. 170. & H. 170.

Ein mittlerer Pferd, Brauner, kom-

mstrom, wie Säder passen, zu verkaufen

Wettiner Hof, Windmühlenstraße 44,

heim handeln.

4 mittlere Pferde, sowie ein schweres

Tiere, sind gewiss zu verkaufen

Adelbergsstr. 2, zweiter Hof rechts.

Wittnach, der 27. Juli,

hat ein Transport schiff

zur Versorgung haben. Fräuleins im

Alter ca. 24 Jahre, ebenfalls gesund,

wie wenn auch in späteren Jahren,

ein Vermögen von 20-30.000. & zu

gewünscht haben, bitte Offerten viele

Photographie unter C. 793 bei Haas-

enstein & Vogler, A.-G., Leipzig.

Ein mittlerer Pferd, Brauner, kom-

mstrom, wie Säder passen, zu verkaufen

Wettiner Hof, Windmühlenstraße 44,

heim handeln.

4 mittlere Pferde, sowie ein schweres

Tiere, sind gewiss zu verkaufen

Adelbergsstr. 2, zweiter Hof rechts.

Wittnach, der 27. Juli,

hat ein Transport schiff

zur Versorgung haben. Fräuleins im

Alter ca. 24 Jahre, ebenfalls gesund,

wie wenn auch in späteren Jahren,

ein Vermögen von 20-30.000. & zu

gewünscht haben, bitte Offerten viele

Photographie unter C. 793 bei Haas-

enstein & Vogler, A.-G., Leipzig.

Ein mittlerer Pferd, Brauner, kom-

mstrom, wie Säder passen, zu verkaufen

Wettiner Hof, Windmühlenstraße 44,

heim handeln.

4 mittlere Pferde, sowie ein schweres

Tiere, sind gewiss zu verkaufen

Adelbergsstr. 2, zweiter Hof rechts.

Wittnach, der 27. Juli,

hat ein Transport schiff

zur Versorgung haben. Fräuleins im

Alter ca. 24 Jahre, ebenfalls gesund,

wie wenn auch in späteren Jahren,

ein Vermögen von 20-30.000. & zu

gewünscht haben, bitte Offerten viele

Photographie unter C. 793 bei Haas-

enstein & Vogler, A.-G., Leipzig.

Ein mittlerer Pferd, Brauner, kom-

mstrom, wie Säder passen, zu verkaufen

Wettiner Hof, Windmühlenstraße 44,

heim handeln.

4 mittlere Pferde, sowie ein schweres

Tiere, sind gewiss zu verkaufen

Adelbergsstr. 2, zweiter Hof rechts.

Wittnach, der 27. Juli,

hat ein Transport schiff

zur Versorgung haben. Fräuleins im

Alter ca. 24 Jahre, ebenfalls gesund,

wie wenn auch in späteren Jahren,

ein Vermögen von 20-30.000. & zu

gewünscht haben, bitte Offerten viele

Photographie unter C. 793 bei Haas-

enstein & Vogler, A.-G., Leipzig.

Ein mittlerer Pferd, Brauner, kom-

mstrom, wie Säder passen, zu verkaufen

Wettiner Hof, Windmühlenstraße 44,

heim handeln.

4 mittlere Pferde, sowie ein schweres

Tiere, sind gewiss zu verkaufen

Adelbergsstr. 2, zweiter Hof rechts.

Wittnach, der 27. Juli,

hat ein Transport schiff

# 2. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 379, Freitag, 29. Juli 1898. (Morgen-Ausgabe.)

## 6 Buchbindergehilfen,

welche an der Schreibmaschine, besonders auch am Drehdrucker eingesetzt sind und noch hierher kommen sollen gesucht. Gehalt 80 K. monatlich. Zeigt u. 6 Wochen. Stellung persönlich. F. A. Seiler, Leipzig.

## Tuch-Versandt.

Gehalt nach zum beständigen Auftrag für Komplize und Werk eine tägliche, zufriedenstellende Kraft. Nur jüdische Bewerber werden bevorzugt, die in gleicher Branche erfolgreich thätig waren. Offerten mit Angabe des Gehaltsantrags u. bisheriger Thätigkeit unter 2. 3019 in die Expedition dieses Blattes ein.

## Contorist

mit hoher, kräftiger Handlichkeit sofort gesucht. Off. mit Gehaltsantrag unter K. 60 erh. an die Auszubildende Expedition, Leipzig 32.

## Contorist,

jüngster, zuverlässiger Arbeitnehmer mit guter Schnellheit, ohne aufdringliche Gedanken. Off. mit genauer Angabe seiner bisherigen Thätigkeit unter O. 129 in die Expedition dieses Blattes ein.

## Gründer Druckwarenhandlung sucht jüngeren Mann

im Alter von 16–20 Jahren als Verkäufer in den Geschäftsräumen der Firma, Wittenberger Str. 11. Leibetrag 80 Mark, nicht mehr. Mit Angabe der Anschrift wenden S. u. b. 6268 bei Rudolf Mosse, Leipzig.

## Tüchtige Verkäufer und Verkäuferinnen

für die Abteilungen: Herren-Confection, Damen-Confection, Kleiderstoffe, Aussteuer-Artikel, Wäsche u. Bettwäsche, Kurzwaren für Hiel und Brauhausgut vor September resp. Oktober.

## gesucht.

Meldungen nach Hiel erbeten.

Rudolph Karstadt.

## Möbelbranche.

Für ein besseres Möbel-Geschäft wird ein in der Branche erfahrener Verkäufer gesucht.

## Verkäufer gesucht.

Offerten unter K. 687 an Heinr. Elster, Hamburg.

Siehe per 1. September er. ebenfalls für die 1. tüchtigen jungen Mann als

## Verkäufer.

Terrible muss in der Delikatessen-Branche beworben sein. Offerten mit Angabe seines Alters, und Geschäftserfahrung, unter K. 12 an Hassenstein & Vogler, A.-G., Weihen.

## Gewandter Verkäufer

als Verkäufer für seines Gartens-Speise-Großgeschäft, Antrecht vom 1. ab 15. September er. Offerten mit Angabe, u. Geschäftserfahrung, unter K. 9. 375 an Hassenstein & Vogler, A.-G., Weihen.

Siehe per 1. September jede in die meine Kolonialwaren- und Teekaffee-Händlung einen ethlichen, freundlichen, fröhlichen, jungen Mann als

## Verkäufer,

welcher vorher diese keine Erfahrung besitzt hat.

Altenburg, S.-N., Helm. Frühau.

Zum sofortigen bezahlten Antritt ein

## Architekturzeichner

gesucht; lehrbedürftiges Architekturzeichnen und Zeichnungen benötigt.

Offerten mit Angabe der Geschäftserfahrung, und Geschäftserfahrung, unter K. 11 100 bei Rudolf Mosse, Gera (N.). erbeten.

Jüngster junger Architekt

gegen hohen Gehalt gesucht. Da müssen bis Freitag Morgen bei E. Kl. Leipzig, Steinstraße 31, 4. Etage S.

Jüngster Architekt,

welcher auch im Umbauverfahren beworben ist, sofort gesucht. Offerten unter O. 125 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

## Ein tüchtiger Mechaniker,

welcher mit Motorautomaten u. versteckt, und einer Ausführung versteckt, in einer Automaten-Ausstellung gesucht. Franco-Che. u. Z. 122 der die Expedition dieses Blattes.

## Tüchtige Gürtler

Hilf. Kramhaar,

Halle a. S. Mittelstraße 5.

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Kesselfischmiede,

Nietier und Ziemmer

Wollen sofort gegen guten Verdienst einsteigen beim Meister Ernst, Gasanstalt I., Chemnitz.

## Ein junger Schmiedegeselle,

welcher über 1898 ausgestellt hat, sofort gesucht. 2. Meister, Gasanstalt I.

## Ein Klempner

Königstraße 5.

Einer tüchtigen Instrumenten-Stimmer

inden Claus & Co., Weddstraße 20.

Jüngster Bautechne gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 2.

Jüngster Bautechne gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 10.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Tischler gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 2.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Tischler gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 10.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Tischler gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 10.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Tischler gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 10.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Tischler gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 10.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Tischler gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 10.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Tischler gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 10.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Tischler gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 10.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Tischler gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 10.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Tischler gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 10.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Tischler gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 10.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Tischler gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 10.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Tischler gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 10.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Tischler gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 10.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Tischler gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 10.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Tischler gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 10.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, lächelnd Arbeit, werden gesucht.

Kram, Steintorstraße 45.

Jüngster Tischler gesucht

E.-Kunst, Goethestraße 10.

Jüngster Tischler gesucht

Gas- und Bau-

Schlosser, läch





# Deutscher Schriftsteller-Verband.

## Landesverband Sachsen-Thüringen.

Der Rückblick auf die organisierte Freien- und Reisezeit lassen wir die regelmäßigen Freizeitversammlungen auf mecklenburgischen Woden anstellen.

Die nächste gesetzliche Salonsmesse mit Vorträgen und Verhandlungen soll wieder am Freitag, den 26. August, stattfinden, vorüber noch rechtzeitig andere Anlässe veröffentlicht werden.

Mitglieder und Gäste, welche in Leipzig bleiben, treffen sich heute Freitag Abend, sowie an den folgenden Freitagen zu einem gemeinschaftlichen Abendessen im Verbundescafe: Müller's Hotel, am Matthäikirchhof.

Der Vorstand.

## Sächsische Schweiz.

Kostenfrei erhalten Freunde der sächs. Schweiz das Vereinsblatt der Ziemermeisterungen in der Geschäftsstelle des Gebirgsvereins für die sächs. Schweiz (Peterstraße 12, bei Herrn W. Ohns).

Dortelbisch sind ferner täglich zu haben „75 Ausflüge in die sächs. Schweiz“, zusammengestellt von der Section Leipzig, a 20 d. zahlreiche Reisebücher, Karten, Photographien und Bilderaufnahmen.

## Leipziger Bicycle-Club.

Juristische Person.

Die gebildeten Mitglieder werden hierdurch zu einer am Freitag, den 5. August, Abends um 9 Uhr im Clubhaus des Sportclubs konstituierenden außerordentlichen Hauptversammlung eingeladen. Rätung ist zum 30. Juli dem II. Vorstande vorzuerichten.

Tag-Uhrzeit: 1. Wahl eines I. Vorstandes. — 2. Sonder-Astzage.

Der Vorstand des Leipziger Bicycle-Club.

Bruno Meder, II. Vorstand, B. W. Reusche, I. Schriftführer.

## Das 47. klinische Vogelschiessen

fiebt Sonnabend, den 30. Juli, bei „Honoraud“ statt.

Beginn 3 Uhr Nachmittags.

Die Herren Ärzte von Leipzig und Umgebung, sowie alle ehemaligen Leipziger Schüler, insbesondere aber auch die früheren Absolventen der verschiedenen medizinischen Institute dieser Universität werden hierdurch ergeben zu eingeladen.

Gesetz. Zugang an den Unterrichtsrath erbetan.

Das Comité der Kliniker.

Dr. R. W. Heinicke, cand. med., Turnerstraße 3, II.

## Vermischte Anzeigen.

Dame, völlig allein, in hör. Städte, zumindest unter bestreiter, treuerer Rücksicht,

Herr Privatus Isidor Heinicke

im 66. Lebensjahr.

Dies rügt nur hierdurch in diesem Schmuck an

Geschw. Brown!

Erheben sich im größten Menschenköpfen, die als kleine Skulpturen halbmaschinell ein, zwei, oft viermal rundum angeordnet auf dem Sprengel heraustrudeln, oder in fernöstlichen, exotischen Ornamenten. Dies alles ist so trefflich geschnitten und komponiert, daß man hier in der That eine Kunst bewundern muß.

Mechanisch den Speeren sind die mit langen Spangen aus hartem Holz oder Rosinen verarbeitete Speere. Die Schießgeräte des Neu-Galedonier bestechen sich außer diesen Schildsparen auf Regel. Sie sind, wie die Ausstellung zeigt, einfach quadratisch gehalten und mit Schwimmstäben versehen.

Wie bei den Neu-Kaledonien, Neu-Hardenberg-Inseln und Melanesien sind verständlicherweise auch die Neu-Galedonier ihre Beweinung für den Totenkopf durch die Schleuder und die sphärischen Schleudertheine, welche in einem unten offenen, nur durch Zusammenkämpfen geschlossenen und daher im Rothall leicht zu entfernen Beutel gelagert werden. Die Schleuder ist eine einfache Schale mit einer Doppelung in der Mitte, zum Einlegen des Schildes. Die glatten Schleudertheine selbst gehören zu den sonstigst geschilderten Dingen der Neu-Galedonier. Eine Anzahl solcher Schleuder und Schleudertheine aller Formen, von der hübscheste an, erfüllt die häufige Verwendung der Wurfmesser der Schleudertheine.

Während die Einwohner der Neuen Heiden und der Solomo-Inseln kleine, teilwürmige, abgerundete Steinkeile in Gebrauch nehmen, die bald breiter, bald schmäler sind, hier zur Eis, dort zur Dreiecksform neigen, während auf Neubau und San. Christoval der Solomo-Insel auch mehrfach Steinkeile benutzt werden, deren Klüne von grünlich-grauem Harz, dreieckig oder gungenförmig mit angeschliffener Schneide ist, läßt Neu-Galedonien beide Formen, die jungen und die älteren, ins Extrem ausgeführt erscheinen. Eine breite, an den Steinkeilen geradezu zu großen leuchtenden Scheiben sich erweiternden Theile erreichen einen Durchmesser bis zu 30 Centimetern. Ein wunderschöner Jadeit liefert das Material dazu. Auf diesem bläulich-grünen Mosaik, einer Varietät des Peridot, sind die großen flachen Platten hergestellt, welche in kräftiger Ausschaltung mit einem geeigneten Stiel des Hauptstabs der herkömmlichen Bildhauer aus Jadeit sind. Besonders geschickt und exakt diese platten grün-grünen Perlen, deren Schnurhängen den Schmuck des Neu-Galedonier ausmachen. Auch kleine lange, ovale Mosaiken reicht man häufig aneinander und nimmt sie in dieser Form als Halsketten.

Typisch für die melanesische Kunst ist, heines barockartiges Aufstecken wegen, der überall wiederkehrende Totenkopf der Neu-Galedonier. Der besonders an den Speeren ausgesuchte Kopf mit gewaltiger, frammelegroßer Rose und einer, auf eine Bischofsmütze erinnernde Kopftedierung ist offenbar dem Apollonischen Götterkopf entlehnt, den wir in griechischer Art als fehlsinnigen, holzgeschnittenen Göttchen erblicken. Solche Werke religiöser Skulptur liegen auch in einer Reihe von mehrheitlich geschnittenen Töpfen vor, die, im Erde gebrannt, zu werden pflegen. Wie bei ihnen, so ist auch bei den unbestimmbaren Artegasmallen dieser seltsame Göttchenkopf, bei dem in schräger Position der Rose, bei den anderen flacher gehalten, hier die Mund ausgezogen, dort oval geschnitten und nach die Lippen mit rothen Mohren besetzt. Turbantheite und alte Wallhaarschädel schmücken die Masken, deren Mäuse durch langgestreckte Tropfchen aus Menschenhaar gebildet werden; lange Bäschel von braunen Hohnehedern verhüllten endlich den phantastischen Aufzug.

Wir finden sodann neucaledonische Flechterien in Röhren und Blättern, über Gräberdecken und Bettdecken, die sind zuckerzucker, aber nicht verzweigt. Auch die aus Watte geflochtenen, oft von einem Waschlaken umgewickelten Mäuse sind höchst interessant. Mit einem Federzahn und weichen Hohnehedern angestift, erinnern sie stark an das Goldarbeiten unserer Bergleute. Doch die Neu-Galedonier geflochte Flechterie hat, das erkennen wir, die Schnüre und Banden, die schönen regelmäßigen Verschnürungen der Jodelsätze, die anspannenen Reihenstriche des Gewebs.

Einfache Jodelsärgen aus Geck, viele Meter aufeinander-

gezogen, großzügige große Mäuse zum Wasser-

säcken, weiße breite Armbänder aus Mohren, Haarsäcken mit

Gräberdecken, Baumwollhüte mit eingefügten Einhornornamen

und Figuren, Tapetapfer, Teppiche und große Thon-

geföhne vervollständigen die Sammlung aus Neu-Galedonien.

Die Melanesien sind übrigens von allen Inseln aus

seiner Art die einzigen, welche die

großen Schädel aus

den Felsen herausgehauen haben.

Die geschilderte Waffe ist in Melanesien der Speer. Von ihm finden wir in der neu aufgestellten neucaledonischen Sammlung sowohl die einfachsten Repäsentanten dieser Waffe, als vollständig glatten, aber sehr sorgfältig gearbeiteten Speere, als die vollenbestellten Erzeugnisse neucaledonischer Waffenfertigkeit. Hervor aufzufallen ist es, daß nicht die Speere, sondern vielmehr der Schädel des Speers mit der größten Kunstschnitzerei behandelt und mehr mit einem geschnittenen Menschenkopf geschnitten ist, entweder unter der Spitze oder in der Umwandlung des Schädel unterhalb der Spitze mit weißer Tapete. Hier tritt vor allem der Formensinn des Neu-Galedonier zu Tage.

Unter 1. Auflagen od. Sommerzeit, Abc. unter O. 22 Quadrat d. Bl. erbeten.

Ihrem langjährigen Nachbar und lieben Bruder, Herrn Hauptmeister J. G. Schuhmacher, nebst Frau Gemahlin, herzliche Gratulation zur Silberhochzeit.

Berliner Straße, 29. 7. 1898.

## Mitzi Chromo!

371 M. Heim Morgenpost. Brief i. w. solen können, liegt um. Adr. bautposta-ler.

A. B. I. Weit! Don't für 1. Brief! Sehr leidlich — Herzl. Graue. Ultimot —

N. 184. Noch 1 Bf. liegt.

## Familien-Nachrichten.

Die Beerdigung ihrer Tochter Helene mit Herrn Alfred Chemnitz befreite sich ausreisende.

Dresden, im Juli 1898.

Carl Horn, Gemälde-Großhändler, und Frau Helene geb. Krassow.

Helene Horn

Alfred Chemnitz

Verlobte.

Marie Preusser

Frommherz Krug

Verlobte.

Dresden.

Die Ehrenbegleitung zur

Beerdigung unseres Kameraden

Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in

Denkmal „Tre Linden“.

Bericht: Herr Julius Adolf

heute und Sonnabend

Montag 1 1/4 Uhr in



